

Gabriel Prack, Pfleger zu Thurn, wird von NvK einbestellt und schickt selbst mehrere Boten nach Buchenstein, weil die dort ansässigen Gesellen gegen NvK rebellieren. Es werden zwei Verträge geschlossen und Knechte und Pferde zur Verstärkung der Buchensteiner Besatzung bereitgestellt. Abrechnung der Kosten.

Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 27863, Heft 2, f. 7^r.¹⁾

Item dem schergen 1 ster waitzen, v ster rogken, xii ster gersten, vi ster habern.

Item an visitacionis Marie (2. Juli) ainen brif geschikt gen Puëstain (Buchenstein) zelen viii gr.

Item mer so hat mir her Linhart²⁾ vi brif unter sex vertern brif geschikt gen Buenstain von yedem vii gr. facit iiiii lb.

Item aber zu Sand Laurenzen tag (10. August) han ich ain brif geschikt gen Buchenstein ze lon viii gr. 5

Item so han ich aber ain brif geschikt gen Buenstain als iezund der erst frid ist gemacht von der gesellen wegen zelen viii gr.

Item da der ander frid ist machet aber ain brif zelen viii gr.

Item an sand Zenen tag (8. Dezember) han ich ain gen Buestain zelen viii gr.

Summa santbrifs gen Burenstain facit vii lib. iiiii gr. 10

Item so hat meins hern genad nach mir geschikt, da die gesellen ainen ersten haben abgesagt³⁾, da han ich verzert i lib.

Item so han ich zu dem Gallen (16. Oktober) verzert mit den gesellen, die mit mir hin ein in Lusen (Lüsen) sein gangen xvi gr.

Item zu dem pharrer in Lusen⁴⁾ i lib. 15

Item so han ich vier knecht gen Buchenstein, daz sy gën hayden solten sein gangen mit sampt den von Buchenstein, han ich yn geben i lib. zu zerung.

facit iii lib. iiiii gr.

Item sin lon gen Branekgen (Bruneck) drey zehen ros von yedem vii gr. facit vii lib. vii lib. vii gr.

19 drey: ü.d.Z. statt gestr. vier. | vii!: nach gestr. vi.

1) Raitung des Gabriel Prack vom 1. Januar 1454 für das Jahr 1453. Überschrift: Item mein ausgeben anno domini liii^{ci}. Vgl. zu den Vorgängen auch die Buchensteiner Raitung des Ludwig Sparenberger, s.u. Nr. 3623.

2) Leonhard von Velseck, Hauptmann zu Bruneck; s.o. Nr. 2941 Anm. 4

3) Vgl. den Absagebrief der Gesellen vom 4. Juli 1454; s. künftig AC II 3 zu diesem Datum.

4) Johannes Naupp († 1469), seit Mai 1447 Pfarrer von Lüsen; s. Trenkwalder, Seelsorgeklerus 383 Nr. 1145.